

Hier fehlten 12 Kommas (oben 8, unten 4).

Dann schaufelte er auch Sand nach oben. Aber plötzlich stieß er auf etwas Hartes. Er legt die Schaufel beiseite und buddelte mit den Händen weiter. Zum Vorschein kam ein Stein, den Forschie aufschlug. Die äußere Hülle platzte auf und darin war ein Edelstein !

Jetzt brach Stimmung aus. Alle jubelten und freuten sich , denn Forschie hatte versprochen , alles zu teilen. Als sie damit fertig waren, dämmerte es schon und alle wollten schlafen gehen.

Die Nacht war schön und ruhig.

Am nächsten Tag waren alle guter Laune. Man erzählte sich Witze und lachte.

Auch Forschie war guter Dinge, obwohl sie noch keinen einzigen Knochen gefunden hatten.

Doch plötzlich stürmte einer der Männer herein und rief : „Wir sind auf etwas Hartes gestoßen ! Das Ausgraben wollten wir Ihnen überlassen.“

„Das ist gut so“ , sagte Forschie und rannte mit hinaus.

Er sprang mit einem gewaltigen Satz in die Grube, setzte sich hin und buddelte mit beiden Händen.

Zum Vorschein kam ein Knochen

Alle freuten sich, doch Forschie rief : „Seht doch `mal, da liegt doch noch `was !“

Er kniete sich hin und holte einen Schädel heraus, der war 80 cm lang und 50 cm hoch. „Heute und morgen wird gefeiert !“ , verkündete er.



Und so war es. Forschie schickte 2 Wagen los, die erst einmal den Leuten in Karroo die Nachricht mitteilen und viel Leckeres zu essen und zu trinken mitbringen sollten.

Nachdem sie zurückgekommen waren , wurde gefeiert und alle amüsierten sich köstlich. Als sie aber am nächsten Morgen aufwachten, sahen sie, dass jemand die Luft aus den Reifen an allen 10 Jeeps gelassen hatten. Das hieß also, dass sie keine neuen Lebensmittel aus Karroo holen konnten.